

Stadtteilkonferenz Derschlag

Protokoll vom 05.02.2018, 18.00 Uhr

TOP : 1

- Begrüßung durch Frau Reichau-Leschnik
- Das Protokoll vom 06.11.2017 wurde nachgereicht und mit zwei Enthaltungen angenommen
- Das Protokoll der Sitzung vom 05.02.2018 schreibt Frau Reichau-Leschnik
- Entschuldigt sind : Herr Dörper
- Der von Herrn Dörper angezeigte Wasseraustritt auf dem Playzone-Gelände konnte durch den Fachbereich 720 erfolgreich behoben werden.

TOP 2 :

- Aus dem Bereich der Jugendhilfe gibt es keine Berichterstattung.
- Frau Reichau-Leschnik berichtet über die Aktionen/Freizeiten und Projekte aus der Jugendpflege.

Unter dem nachfolgenden Link sind die Ausschreibungen für die Kletterfreizeit in das Ötztal sowie für die Internationale Jugendbegegnung Babel4, die diesjährig auf dem Jugendzeltplatz in Lantenbach stattfindet, einzusehen. Anmeldungen sind im Sekretariat des FB Jugend, Familie und Soziales bei Frau Dinse und Frau Langlotz unter der Rufnummer 02261-871218 oder im Internet unter www.gummersbach.de/hier-zu-hause/jugend-und-familie/ferienspiele/sonderveranstaltungen-fuer-jugendliche.html möglich.

Der diesjährige Weltkindertag der am Samstag, dem 15.09.2018 in der Innenstadt gefeiert wird hat das Motto „Tierisch verbunden“. Spiel-, Kreativ- und Verpflegungsstände sowie Acts für das Bühnenprogramm werden das Motto aufnehmen. Die Anschreiben an die Mitveranstalter sind in Vorbereitung. Um rege Veranstaltungsteilnahme wird gebeten.

Der Spiel- und Sportpark in der Gummersbach Innenstadt konnte im letzten Sommer eröffnet werden. Mit dem präsentierten Kurzfilm der Eröffnungsveranstaltung konnte den Anwesenden ein umfangreicher sowie eindrucksvoller Überblick der installierten Anlage gegeben werden.

TOP 3 :

Das Mehrfachspielgerät mit Rutsche und Kletterturm sowie die Doppelschaukel ist aufgestellt. Die restlichen Arbeiten (Fallschutz, Sand einbringen etc.) hängen noch von der Witterung ab und sind in Absprache mit dem Türkischen Elternverein und dem städtischen Bauhof durchzuführen. In der nächsten Stadtteilkonferenz die im Mai erneut in den Räumlichkeiten des Vereins stattfinden wird, sind aller Voraussicht nach alle Arbeiten abgeschlossen. Die Wiederöffnung der Spielfläche sollte dann mit einer kleinen, öffentlichen Veranstaltung geplant und gefeiert werden.

TOP 4 :

Für die Frühjahresarbeiten auf der Playzone in Derschlag, hier insbesondere das Beachvolleyballfeld, wird Herr Helmbold vom TUS Derschlag in die Planung gehen. Geplant ist das Einbringen von neuem Sand in einer Mitmach-Aktion der Mitglieder des TUS Derschlag. Die Kostenübernahme für den Sand sowie für das anschließende Grillen mit den ehrenamtlichen Helfern wurde von der Stadtteilkonferenz beschlossen. Herr Helmbold wird Frau Reichau-Leschnik über den Stand der Planungen informieren.

TOP 5 :

Das durch die Stadtteilkonferenz geförderte Bildungsprojekt „Zweitzeugen“ wurde nach Information von Herrn Heringer an der Gesamtschule Gummersbach, der Schule ohne Rassismus und mit Courage, sehr erfolgreich am 26.01. durchgeführt. Die gestellten Erwartungen an das Projekt, das mit Holocaust-Überlebensgeschichten junge Menschen jeder Bildungsschicht dazu ermutigt, sich vertieft mit der Geschichte des Nationalsozialismus auseinander und sich aktiv für Toleranz einzusetzen wurden umfassend erfüllt.

TOP 6 :

Es liegen keine Informationen vor.

TOP 7 :

Der VSB schlägt als weiteres Projekt das Aufstellen einer Give-Box im Stadtteil vor. In der Give-Box kann jeder ungenutzte Dinge anonym verschenken! Das Motto dazu lautet „Geben und Nehmen“. Für das Aufstellen der GIVE-Box werden sich Herr Kranenberg, Herr Ismer (VSB) und Frau Reichau-Leschnik am 15.02.2018 um 16.00 Uhr in Derschlag treffen, um unterschiedliche Standorte zur Aufstellung der GIVE-Box mit einem Vertreter des Ordnungsamtes prüfen zu lassen. Die Prüfungsergebnisse werden in der nächsten Stadtteilkonferenz vorgestellt.

TOP 8 :

Es liegen zurzeit keine Informationen vor.

TOP 9 :

Der Zuschuss der Stadt wurde in Höhe von 2.000,- € im Dezember des letzten Jahres ausgezahlt. Der Kassenstand der Stadtteilkonferenz beträgt zurzeit 5.431,- €. Es können somit weitere Projekte geplant werden.

Protokoll :

Beate Reichau-Leschnik